

Dresden

Feststunde des Handwerks. In einer nach den neuen von der Deutschen Arbeitsfront getroffenen Formen der handwerklichen Feststunden gestalteten Großkundgebung...

150 Jahre Dresdener Hochschule für Lehrerbildung. In Gegenwart zahlreicher Gäste feierte die Dresdener Hochschule für Lehrerbildung am Sonnabend das 150jährige Bestehen...

Gaudiumfest. Am 26. und 27. Juni veranstaltete der Choragoge ein Gaudiumfest. Die Gaudia, die mit der Veranstaltung verbunden war, wurde im Neuen Rathaus...

Jubiläum. Heeresoberpfarrer W. Klesse kann am 20. Juni das 40jährige Priesterjubiläum feiern. Walthar Klesse, der 1874 in Leipzig als Sohn des Professors am Konservatorium...

32 Zwanzigklosterstücke fand am Sonntagabend ein junger Dresdener unmittelbar an der Albertbrücke im seichten Wasser der Elbe. Er gab den Fund in der Polizeikaserne Sachsenplatz ab.

Folgen schwere Verkehrsunfälle. Auf der Albertbrücke ließ am Sonntagmorgen ein Personkraftwagen beim Versuch, einen anderen Kraftwagen zu überholen, mit einem Straßenbahnwagen zusammenstoßen...

Die Sparkasse der Stadt Dresden legt ihren Geschäftsbericht für 1936 vor; er umfasst die Monate April bis Dezember, da das Geschäftsjahr künftig mit dem Kalenderjahr übereinstimmend gehalten wird...

Tier, Wald und Jagd

Sommerausstellung des Sächsischen Kunstvereins.

Der grüne deutsche Wald mit seinen edlen Tieren — wessen Herz wäre wohl so verschlossen, daß er nicht daran reize Freude hätte! So darf die neue Ausstellung auf der Brühlischen Terrasse...

Der Vergleich mit diesen Meisterwerken stellt für die Leistungen der Lebenden einen sehr strengen Maßstab auf. Doch wird diese Probe von vielen mit Ehren bestanden. In erster Linie muß da Rudolf Schramm (Zittau) genannt werden...

für gemeinnützige und wohltätige Zwecke. Die allgemeine Rücklage hat sich durch Zuweisung des Ueberflusses auf 8,1 (8,4) Mill. RM. — 8,3 (8,9) v. H. des Einlageguthabens erhöht...

Aus der Jahreschau „Garten und Heim“

Am Sonnabend gab es im Naturtheater musikalische Darbietungen. Nachmittags sang der Kreuzchor alte und neue Frühlinglieder, die schon vor wenigen Wochen in einer Zwingerterrasse begeistert aufgenommen worden waren...

Die Hohnsteiner Puppenspieler gastierten am Sonnabend und Sonntag in der Ausstellung. Ihr guter Ruf hatte auch diesmal ein zahlreiches Publikum angezogen. Die Beteiligung des kleinen Publikums und der „großen Kinder“...

Aus der Kreisbauernschaft Dresden

d. Freiberg. Töblich verunglückt. In Söckendorf rutschte am Sonnabendmorgen der 24 Jahre alte Befahrer Hugo Kurt Demuth, als er die Kuppelung seines Lastkraftwagens in Ordnung bringen wollte, aus und wurde vom Anhänger überfahren...

Postelle und zahlreiche Zeichnungen von einer kleinen Sonderchau zusammengestellt sind. — Im Hauptsaal fällt ein Delbild von Hans Spana auf, das eine „Rohle Buche“ in hart silberblauen Tönen aufleuchtet...

Besondere Beachtung verdient die Plastik. Max Effert zeigt eine „Rode auf Belle“ in Silber, die durch die besondere Fignung des Materials für dieses Motiv entzückt. Eine Diana formen in Bronze Selmar Werner und Hans Erba, in Marmor Edmund Moeller...

Die Ausstellung wurde am Sonntagmittag mit einer kleinen Feier eröffnet, in deren Mittelpunkt eine Ansprache von Kunstmaler Richard Wronskel stand. Marianne Selle, Gerhard Schneider, Herbert Konnefeld und Karl Groch spielten das B-Dur-Quartett (Jagdquartett) von Mozart.

d. Freital. Die am Sonnabend und Sonntag in Freital von der Landesjagdgruppe Freital durchgeführte Sächsische Landes-Jagdchau war geeignet, die Öffentlichkeit auf die hervorragenden Leistungen der sächsischen Jagdzucht aufmerksam zu machen...

Aus der Lausitz

I. Bautzen. Arbeitstagung der oberlausitzer Museumsleiter. Die Leiter und Mitarbeiter der Heimatmuseen der Oberlausitz hielten am Sonntag in Bautzen eine Arbeitstagung unter Leitung des Museumsleiters des Landes Sachsen, Dr. Lamprecht...

I. Bischofswerda. Fröhliches Marktfest. Das sommerliche Marktfest, wie es die Stadt Bischofswerda am Wochenende abhält, ist in der Oberlausitz nun schon zu einer schönen Gewohnheit geworden. Die Stadt und ganz besonders der weite Marktplatz waren stimmungsvoll geschmückt...

I. Schlegelstraße. Wegen Rückfallbetrugs stand der schon oft vorbestrafte Paul Fartzack vor dem hiesigen Schöffengericht. Er hatte zwei Handwerker Geräte, die zur Ausübung ihres Handwerks nötig waren, angeboten...

I. Ramenz. In der Feierstätte am Gutberg bei Ramenz beginnen in nächster Zeit die Proben zu dem „Frankenburger Würfelspiel“ von Wolfgang Eberhard Müller. Außerdem sind Wiederholungen von Kurt Heynides „Weg ins Reich“ vorgesehen.

Förderung des Deliaatenanbaues

Die planmäßige Förderung, die die Reichsregierung zur Sicherstellung der Fettversorgung des deutschen Volkes dem deutschen Deliaatenanbau in den Vorjahren hat zuteil werden lassen, wird im gleichen Rahmen auch in diesem Erntejahr fortgesetzt...

Die Reichsstelle für Getreide (RStG.) wird weiterhin den Delmählern, die diese Waren zur Verarbeitung aufnehmen, eine Ausgleichvergütung gewähren, auf Grund deren die Mühlen in der Lage sein werden, die genannten Festpreise zu zahlen. Den Anbauern von Raps, Rübsen und Leinsaat, die ihre Deliaaten zur Verarbeitung auf Del verkaufen...

Wie im vorigen Erntejahr, dürfen Raps, Rübsen und Leinsaat auch aus der diesjährigen Ernte für andere Zwecke als für die Delgewinnung und für Saatweide nur in den Verkehr gebracht werden, wenn sie hierfür von der Reichsstelle für Getreide ausdrücklich freigegeben worden sind.

„Herzog Wildfang“ von Siegfried Wagner

Im Staatlichen Schauspielhaus vermittelte die Orchesterkapelle der Staatskapelle eine dankenswerte Erstausführung für Dresden: Siegfried Wagners Oper „Herzog Wildfang“. Der Sohn Richard Wagners, der bis 1930 lebte, war der Schüler des „Hänsel und Gretel“-Komponisten Humperdinck...

Eine sehr gelungene Aufführung des „Herzog Wildfang“ leitete das Opernter. Der Komponist dichtete sich auch wie sein Vater die Opernter selbst. Sehr angenehm berührt die Fabel von dem übermächtigen Herzog, dem sogar ein Revolutionärssohn seines Volkes den Sinn nicht umbiegt, aber die Liebe zur Tochter seines Vaters, die er im Uebermut durch einen Schuß verwundet, das sehr zu schaffen macht...

nenficherheit allen Anforderungen ausgezeichnet Genüge leistete. Das gleiche muß auch von Rosamunde Richter gesagt werden, die die weibliche Hauptrolle der Kätchentochter trefflich durchführte. Am rechten Fleck waren auch die anderen Studierenden eingesetzt. Einen milden Wah Wah Friz Hoppe hören, eine echte Hausälterintypen stellte Ruth Alexandra Meier auf die Bühne. Georg Winkler spielte als Herzog geschickt und wird seinem leichten Tenormaterial noch Kräftigung zu geben wissen. Hansjörg Erler holte sich in seiner Epifodenrolle als Schneider Juid Sonderbeifall. Glücklich waren Herbert Lange, Hans Schulze, Werner Finkeln, Günther Engelhardt und Gerhardt Richter in ihren kleinen Partien. Ganz hoch anzuerkennen die Spielleitung des Kammerängers Lange, dessen Reichtum an Bühnenerfahrung in jedem Augenblick spürbar war...

Waldspielkonzerte Johann Strauß. Wieder weist der ehemalige h. u. h. Hofballmusikdirektor in Dresden und musiziert mit dem verstärkten Kaufmann-Orchester im Lindeischen Bad. So stehen natürlich auch diesmal die Schöpfungen des Walzerkönigs im Mittelpunkt. Daneben erklingen aber auch wiegende und lebensfrohe Wiener Lieder, die ebenfalls stets eine fröhliche Zuhörerenschaft finden. So ist der Marzen des Lindischen Bades nicht besetzt, und die Zuhörerenschaft feiert Johann Strauß, den „König des Walzerkönigs“, in stürmischer Weise. Helmuth Erhard.

Frankfurt

Frankfurt. Gastf. Mit n. Lande der der Einflü aufgetauch sich auch in klärungen noch bekann Hotelbesitzer gefestigten Schließung genug. Nat. französisch Zeitungen i schon in d gebracht. V verschoben, hell herrsch lung übertr im Senat des Gelehe...

Der. allgemein würden die Gäste müß anderen G eine ein- Einstellung hätten wü gestellten a gelt und M nur den V und die W Das „Ocu ständlicher...

Polen. Der Wors. Wors. Catal von im Königgr begrüßte ih lezten Auf können, die das ein W ankert lei, Ausdruck d des rumän zum Ranop...

Die p. rumänischer und der E Staatspräsi Einlich auf Parabeleid...

Neuer a. gatte Gastf. Ruhe aus. lehte von Dampfer a küßliche Def...

Abst. Vor gelangten Sittlichkeit erteilung, nossenföf d ere n eingele herzigen E die Volkso folge Wrb Kloster ge 1936 in u vorher sch...

In d geflagten stitlichen E gen des F Furcht voh gemacht v Corneliu, Spirituater Orden en...